

**Allgemeine  
WWK Firmenkunden-  
Sachversicherung**



**WWK**

**Eine starke Gemeinschaft**

WWK Allgemeine Versicherung AG  
Marsstraße 37, 80335 München  
Telefon (0 89) 51 14-30 30  
Fax (0 89) 51 14-23 37  
E-Mail: [info@wwk.de](mailto:info@wwk.de)  
[www.wwk.de](http://www.wwk.de)



Fläche ist reserviert für Bündel-Barcode.  
 Bitte nur EINEN Bündel-Barcode aufkleben.

Eine starke Gemeinschaft

# WWK Firmenkunden-Sachversicherung

- Neuantrag
- Ersatz- und Verlängerungsantrag  
zur Versicherungsnummer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

<b>Abschlussvermittler</b>	<table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 15%;">Ast.-Nr. <input type="text"/></td> <td style="width: 15%;">AV.-Nr. <input type="text"/></td> <td style="width: 10%;">KB <input type="text"/></td> <td style="width: 15%;">Agentur <input type="text"/></td> <td style="width: 25%;">Antragsnummer <input type="text"/></td> <td style="width: 20%;">Aktions-Nr. <input type="text"/></td> </tr> <tr> <td colspan="6">Fremdordnungsbezeichnung <input type="text"/></td> </tr> </table>	Ast.-Nr. <input type="text"/>	AV.-Nr. <input type="text"/>	KB <input type="text"/>	Agentur <input type="text"/>	Antragsnummer <input type="text"/>	Aktions-Nr. <input type="text"/>	Fremdordnungsbezeichnung <input type="text"/>								
Ast.-Nr. <input type="text"/>	AV.-Nr. <input type="text"/>	KB <input type="text"/>	Agentur <input type="text"/>	Antragsnummer <input type="text"/>	Aktions-Nr. <input type="text"/>											
Fremdordnungsbezeichnung <input type="text"/>																
<b>Antragsteller/-in = Versicherungsnehmer/-in (VN)</b>	<table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">Titel <input type="text"/></td> <td style="width: 10%;"><input type="checkbox"/> Frau</td> <td style="width: 10%;"><input type="checkbox"/> Herr</td> <td style="width: 10%;"><input type="checkbox"/> Firma</td> <td style="width: 20%;">Geburtsdatum TT/MM/JJJJ <input type="text"/></td> </tr> <tr> <td colspan="2">Name <input type="text"/></td> <td colspan="3">Vorname <input type="text"/></td> </tr> <tr> <td colspan="5">Betriebsgründung TT/MM/JJJJ <input type="text"/></td> </tr> </table>	Titel <input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Frau	<input type="checkbox"/> Herr	<input type="checkbox"/> Firma	Geburtsdatum TT/MM/JJJJ <input type="text"/>	Name <input type="text"/>		Vorname <input type="text"/>			Betriebsgründung TT/MM/JJJJ <input type="text"/>				
Titel <input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Frau	<input type="checkbox"/> Herr	<input type="checkbox"/> Firma	Geburtsdatum TT/MM/JJJJ <input type="text"/>												
Name <input type="text"/>		Vorname <input type="text"/>														
Betriebsgründung TT/MM/JJJJ <input type="text"/>																
<b>Anschrift</b>	<table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 60%;">Straße und Hausnummer <input type="text"/></td> <td style="width: 40%;">Telefon (tagsüber erreichbar)* <input type="text"/></td> </tr> <tr> <td>PLZ <input type="text"/></td> <td>Wohnort <input type="text"/></td> </tr> <tr> <td colspan="2">Adresszusatz <input type="text"/></td> </tr> <tr> <td style="width: 60%;">Länderkennz. <input type="text"/></td> <td style="width: 40%;">Fax-Nummer* <input type="text"/></td> </tr> <tr> <td colspan="2">E-Mail-Adresse <input type="text"/></td> </tr> </table> <p>* siehe Datenschutzerklärung auf Rückseite</p>	Straße und Hausnummer <input type="text"/>	Telefon (tagsüber erreichbar)* <input type="text"/>	PLZ <input type="text"/>	Wohnort <input type="text"/>	Adresszusatz <input type="text"/>		Länderkennz. <input type="text"/>	Fax-Nummer* <input type="text"/>	E-Mail-Adresse <input type="text"/>						
Straße und Hausnummer <input type="text"/>	Telefon (tagsüber erreichbar)* <input type="text"/>															
PLZ <input type="text"/>	Wohnort <input type="text"/>															
Adresszusatz <input type="text"/>																
Länderkennz. <input type="text"/>	Fax-Nummer* <input type="text"/>															
E-Mail-Adresse <input type="text"/>																
<b>Versicherungsort</b>	<table style="width: 100%;"> <tr> <td colspan="2">Versicherungsort, sofern von der Anschrift abweichend</td> </tr> <tr> <td style="width: 70%;">Straße und Hausnummer <input type="text"/></td> <td style="width: 30%;">Adresszusatz <input type="text"/></td> </tr> <tr> <td>PLZ <input type="text"/></td> <td>Wohnort <input type="text"/></td> </tr> </table>	Versicherungsort, sofern von der Anschrift abweichend		Straße und Hausnummer <input type="text"/>	Adresszusatz <input type="text"/>	PLZ <input type="text"/>	Wohnort <input type="text"/>									
Versicherungsort, sofern von der Anschrift abweichend																
Straße und Hausnummer <input type="text"/>	Adresszusatz <input type="text"/>															
PLZ <input type="text"/>	Wohnort <input type="text"/>															
<b>Betriebsart</b>	<table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 80%;">Betriebsarten/Tätigkeitsbereich <input type="text"/></td> <td style="width: 20%;">Stichwortschlüssel <input type="text"/></td> </tr> </table>	Betriebsarten/Tätigkeitsbereich <input type="text"/>	Stichwortschlüssel <input type="text"/>													
Betriebsarten/Tätigkeitsbereich <input type="text"/>	Stichwortschlüssel <input type="text"/>															
<b>Versicherungsbeginn/-ablauf</b>	<table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 30%;">Beginn - TT/MM/JJJJ <input type="text"/></td> <td style="width: 10%;">/</td> <td style="width: 30%;">Ende - TT/MM/JJJJ <input type="text"/></td> <td style="width: 30%;">Beginn und Ende mittags 12 Uhr Beginn frühestens am Tag des Antragsingang in der WWK Zentralktion München.</td> </tr> </table>	Beginn - TT/MM/JJJJ <input type="text"/>	/	Ende - TT/MM/JJJJ <input type="text"/>	Beginn und Ende mittags 12 Uhr Beginn frühestens am Tag des Antragsingang in der WWK Zentralktion München.											
Beginn - TT/MM/JJJJ <input type="text"/>	/	Ende - TT/MM/JJJJ <input type="text"/>	Beginn und Ende mittags 12 Uhr Beginn frühestens am Tag des Antragsingang in der WWK Zentralktion München.													
<b>Versicherungsdauer</b>	<table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;"><input type="checkbox"/> 3 Jahre</td> <td style="width: 80%;">Mit Ablauf der Vertragslaufzeit verlängert sich das Versicherungsverhältnis um ein Jahr und weiter von Jahr zu Jahr stillschweigend, wenn nicht drei Monate vor dem jeweiligen Ablauf der anderen Partei eine schriftliche Kündigung zugegangen ist.</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> 1 Jahr</td> <td></td> </tr> </table>	<input type="checkbox"/> 3 Jahre	Mit Ablauf der Vertragslaufzeit verlängert sich das Versicherungsverhältnis um ein Jahr und weiter von Jahr zu Jahr stillschweigend, wenn nicht drei Monate vor dem jeweiligen Ablauf der anderen Partei eine schriftliche Kündigung zugegangen ist.	<input type="checkbox"/> 1 Jahr												
<input type="checkbox"/> 3 Jahre	Mit Ablauf der Vertragslaufzeit verlängert sich das Versicherungsverhältnis um ein Jahr und weiter von Jahr zu Jahr stillschweigend, wenn nicht drei Monate vor dem jeweiligen Ablauf der anderen Partei eine schriftliche Kündigung zugegangen ist.															
<input type="checkbox"/> 1 Jahr																
<b>Zahlungsweise</b>	<p>Ihr Versicherungsbeitrag ist zu Vertragsbeginn fällig und jeweils für das laufende Versicherungsjahr im Voraus zu zahlen. Gerne räumen wir Ihnen eine Teilzahlungsmöglichkeit ein. Nachdem in diesem Fall jedoch höhere Kosten für die Verwaltung Ihres Vertrages entstehen, werden dem ermittelten Jahresbeitrag Zuschlagssätze hinzugerechnet.</p> <p> <input type="checkbox"/> ½-jährlich          <input type="checkbox"/> ¼-jährlich          <input type="checkbox"/> 1/3-jährlich          <input type="checkbox"/> 1/12-jährlich (1/4-jährl. mit monatl. Abbuchung)     </p>															



## A Allgemeine Angaben

### Besitzverhältnisse

Betrieb:  Eigentümer  Pächter/Mieter  
Gebäude:  Eigentümer  Pächter/Mieter

### Risiko

1. Art des Gebäudes  Geschäftsgebäude  Geschäfts- und Bürogebäude  Lagergebäude  Geschäfts-/Büro- und Wohngebäude  
 Bürogebäude  Betriebs-/Produktionsgebäude  Werkstattgebäude  Andere \_\_\_\_\_

2. Bauart des Gebäudes Überwiegend aus Stein oder Beton erbaut und mit Ziegel, Schiefer, Betonplatten, Metall eingedeckt  
 ja  nein und zwar \_\_\_\_\_  
Bauartklasse lt. Versicherungs-Vorschlag  
 I  II  III

3. Befinden sich feuergefährliche Betriebe, Geschäfte oder Lager innerhalb des Gebäudes oder innerhalb von 10 m Entfernung zum Gebäude?  
(Holzbe- und verarbeitung; Recycling aller Art; Chemikalienherstellung; Bar/Diskotheek/Nachtlokal; Lackiererei; Reithalle/-stall/-schule; Sprengstoffherstellung/-handel; Tierkörperverwertung)  ja  nein Wenn ja, welche? \_\_\_\_\_

4. Befinden sich weitere Betriebe, Geschäfte oder Lager innerhalb des Gebäudes oder innerhalb von 10 m Entfernung zum Gebäude?  ja  nein Wenn ja, welche? \_\_\_\_\_

## B Gebündelte Inhaltsversicherung

Abweichender Beginn TT/MM/JJJJ

### Versicherungsumfang/ Versicherungssummen

Zu versichern sind:  Feuer  Einbruchdiebstahl/Raub mit Vandalismus  Leitungswasser  Sturm/Hagel  Ertragsausfall infolge eines versicherten Sachschadens  
 weitere Elementarschäden – Selbstbeteiligung je Versicherungsfall: 1% des Schadensbetrages, mind. 1.000 EUR, max. 5.000 EUR  
– nur in Verbindung mit der Sturmversicherung – **Wartezeit eine Woche ab Antragsbeginn bei der WWK, frühestens zum Vertragsbeginn** –

I. Zu versichern sind einschließlich fremden Eigentums summarisch, d. h. in einer Position, in den Geschäfts- und Lagerräumen (Versicherungsort) sowie in Schaukästen und Vitrinen außerhalb des Versicherungsortes, aber auf dem Grundstück, auf dem der Versicherungsort liegt, und in dessen unmittelbarer Umgebung:  
 mit Anpassung der Versicherungssumme gemäß amtlichen Index

1. Die technische und kaufmännische Betriebseinrichtung einschließlich Wiederbeschaffungskosten für allgemeine Anwenderprogramme oder Programme für Betriebssysteme der elektronischen Datenverarbeitung, sowie Gebrauchsgegenstände der Betriebsangehörigen, jedoch ohne zulassungspflichtige Kraftfahrzeuge, Kraftfahrzeuganhänger und Zugmaschinen, ohne Automaten mit Geldeinwurf (einschließlich Geldwechsler), ohne Geldausgabeautomaten  
Versicherungssumme in EUR \_\_\_\_\_

2. Die gesamten Vorräte (jedoch ohne Inhalt von Automaten mit Geldeinwurf)  
Versicherungssumme in EUR \_\_\_\_\_

3. Als Vorsorge zum Ausgleich für eine etwaige Unterversicherung  
Versicherungssumme in EUR \_\_\_\_\_

Gesamtversicherungssumme I. 1. - 3. \_\_\_\_\_

II. Ertragsausfallversicherung gilt für folgende Gefahren:  
 Feuer  Einbruchdiebstahl/Raub mit Vandalismus  Leitungswasser  Sturm/Hagel  weitere Elementarschäden  
Versicherungssumme analog Nr. I. 1. - 3.  ja  nein, abweichende höhere Versicherungssumme  
Versicherungssumme in EUR \_\_\_\_\_

III. Deckungserweiterungen (Schadensgrenzen auf erstes Risiko):  
Ergänzende Gefahren an technischer Betriebseinrichtung bis zu  5.000 EUR  7.500 EUR  10.000 EUR  12.500 EUR  15.000 EUR  
Ergänzende Gefahren durch Transport bis zu  2.500 EUR  5.000 EUR

### Risikofragen zur Inhaltsversicherung

War das zu versichernde Objekt in den letzten 5 Jahren betroffen von Vorschäden durch:  
Überschwemmung (Ausuferung stehender/fließender Gewässer oder Witterungsniederschläge)?  ja  nein oder Rückstau?  ja  nein

### Beitragsberechnung

Inhaltsversicherung (soweit beantragt, inkl. Ertragsausfallversicherung und Ergänzende Gefahren)

EUR \_\_\_\_\_  
Feuer

EUR \_\_\_\_\_  
Leitungswasser

EUR \_\_\_\_\_  
Elementar

EUR \_\_\_\_\_  
ED inkl. Vandalismus

EUR \_\_\_\_\_  
Sturm/Hagel

Gesamtbeitrag gemäß Zahlungsweise inkl. Ver-Steuer  ja  nein  
EUR \_\_\_\_\_

### Zusatzvereinbarungen zur Inhalts- und Ertragsausfall- versicherung

In Ergänzung zu dem »Bedingungswerk für die gewerbliche Sachversicherung 2013« (BwGS 2013), Teil A und B gelten folgende Klauseln vereinbart (Zutreffendes bitte ankreuzen):

Inhaltsversicherung  
 Eigentum von Gästen in Beherbergungsbetrieben (Kl. 1210) (Schadensgrenze 5.000 EUR)  Bestimmungswidriges Ausbrechen glühendflüssiger Schmelzmassen (Kl. 3107)  
 Medien der Unterhaltungselektronik (Kl. 1512)  Elektrische Anlagen (Kl. 3602)  
 Summenanpassung für die Versicherung beweglicher Sachen (Kl. 1701)  Einbruchmeldeanlagen (Kl. 4602)  
 Krankenkassen-Rezepte und Krankenscheine (Kl. 1712) (Schadensgrenze 2.500 EUR)  Manuskripte bei Verlagen und Druckereien (Kl. 1711)

## C Gebündelte Geschäftsgebäudeversicherung

Abweichender Beginn TT/MM/JJJJ

### Versicherungsumfang/ Versicherungssummen

Zu versichern sind:  Feuer  Leitungswasser  Sturm/Hagel  Beitragsfreie Feuerrohbauversicherung Klausel (3999) für längstens 12 Monate ab TT/MM/JJJJ \_\_\_\_\_

Versicherungssumme  
 Wert 1914 oder  Neuwert  
Mark \_\_\_\_\_  
EUR \_\_\_\_\_

In der Versicherungssumme wurden Garagen/Carports/Nebengebäude die sich auf dem Versicherungsort befinden, berücksichtigt?  ja  nein

Zusätzliche Gefahren  weitere Elementarschäden  
Selbstbeteiligung je Versicherungsfall: 1% des Schadensbetrages, mind. 1.000 EUR, max. 5.000 EUR  
– nur in Verbindung mit der Sturmversicherung –  
– **Wartezeit eine Woche ab Antragsbeginn bei der WWK, frühestens zum Vertragsbeginn** –





**Beitragszahlung**

**SEPA-Lastschriftmandat für wiederkehrende Zahlungen**

Gläubiger-Identifikations-Nr. DE11WWK0000069126

Ich ermächtige die WWK Allgemeine Versicherung AG, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein unten genanntes Kreditinstitut an, die von den WWK Versicherungen auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. **Hinweis:** Die Mandatsreferenznummer wird mir nachträglich mitgeteilt. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Der SEPA-Basislastschrift-Einzug wird mir spätestens fünf Kalendertage im Voraus unter Angabe der weiteren Fälligkeitstermine angekündigt.

**Kontoinhaber weicht vom Versicherungsnehmer ab:**  Frau  Herr  Firma  Überweisung

Titel, Name, Vorname  Geburtsdatum TT/MM/JJJJ

Straße und Hausnummer (Hauptwohnsitz)  PLZ  Wohnort (Hauptwohnsitz)

Namentliche Bezeichnung des Geldinstituts

IBAN

**Wichtig: Das Mandat ist nur mit Datum und Unterschrift gültig!**

Datum TT/MM/JJJJ  Unterschrift **Kontoinhaber/in**

**Einwilligungs-  
erklärung**

Ich bin damit einverstanden, dass Mitarbeiter der Unternehmen der WWK Versicherungen, von Unternehmen der WWK Versicherungen beauftragte Dritte und der mich betreuende Vermittler meine Kontaktdaten aus diesem Antrag für folgende Kommunikationswege im Rahmen der regelmäßigen Kundenbetreuung nutzen dürfen:

Telefon (wie unter Punkt »Anschrift« angegeben)  SMS   
 Fax-Nr. (wie unter Punkt »Anschrift« angegeben)  E-Mail   
 für nebenstehende Kontaktdaten

Erfasst sind neben allen meinen Versicherungsvertrag betreffenden Kontakten auch solche, die auf inhaltliche Änderungen, insbesondere Verlängerung, Ausweitung oder Ergänzung des bestehenden Vertragsverhältnisses, sowie auf den Neuabschluss weiterer Verträge bei den Unternehmen der WWK Versicherungen oder deren Kooperationspartner gerichtet sind. Die Einwilligung nach diesem Absatz kann ich ohne Einfluss auf den Vertrag auch in Teilen streichen oder jederzeit widerrufen.

**Wichtiger Hinweis**

Der Vertrag über die beantragte Versicherung kommt erst zu Stande, wenn die WWK die Annahme des Antrags schriftlich erklärt oder sie durch Aushändigung des Versicherungsscheins bestätigt hat.

**Kundeninformation**

- Rechtzeitig vor Unterzeichnung des Antrags wurden folgende Unterlagen in nachstehender Reihenfolge in Textform an mich ausgehändigt:
- › Wichtiger Hinweis zur vorvertraglichen Anzeigepflicht
  - › Informationen nach § 1 der Verordnung über Informationspflichten bei Versicherungsverträgen
  - › Merkblatt zur Datenverarbeitung
  - › Datenschutzhinweis
  - › Bedingungswerk für die gewerbliche Sachversicherung 2013 (BwGS 2013)
  - › Pauschaldeklarationen für die Inhalts- und Ertragsausfallversicherung, die Geschäftsgebäudeversicherung, die gewerbliche Glasversicherung, die Ertragsausfallversicherung plus und die gewerbliche Mietausfallversicherung
  - › Klauseln von Fall zu Fall für die Inhalts- und Ertragsausfallversicherung, die Geschäftsgebäudeversicherung, die gewerbliche Glasversicherung, die Ertragsausfallversicherung plus und die gewerbliche Mietausfallversicherung
  - › Sicherheitsvorschriften
  - › Antrag WWK Firmenkunden-Sachversicherung
  - › Fragebogen für die Mindestsicherungsbeschreibung, Sicherungsbeschreibung/Lageplan, Fragebogen für das Gastgewerbe, Fragebogen zur Feuerversicherung

**Wichtiger Hinweis  
zur Verletzung der  
vorvertraglichen  
Anzeigepflicht und  
die Rechtsfolgen**

**Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,**  
damit die WWK Ihnen Versicherungsschutz anbieten kann, ist es notwendig, dass Sie die Fragen im Antrag wahrheitsgemäß und vollständig beantworten. Es sind auch solche Umstände anzugeben, denen Sie nur geringe Bedeutung beimessen. Bitte beachten Sie, dass Sie Ihren Versicherungsschutz gefährden, wenn Sie unrichtige oder unvollständige Angaben machen.

**Nähere Einzelheiten zu den Folgen einer Verletzung der Anzeigepflicht entnehmen Sie unserem Hinweisblatt »Mitteilung nach § 19 Abs. 5 VVG über die Folgen einer Verletzung der gesetzlichen Anzeigepflicht«.**

**Schlussklärung**

Bevor Sie diesen Antrag unterschreiben, lesen Sie bitte die Erklärungen und Hinweise auf der Rückseite des Antrags. Diese enthalten unter anderem Ermächtigungen des Antragstellers zu Vorversicherungsanfragen sowie zur Datenverarbeitung. Sie sind wichtiger Bestandteil des Vertrags. Mit Ihrer Unterschrift machen Sie die geltenden Erklärungen und Hinweise zum Inhalt dieses Antrags.  
In die auf der Rückseite in der Rubrik »Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung« abgedruckte Verwendung meiner personenbezogenen Daten willige ich ein.

**Unterschriften**

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die Kundeninformation rechtzeitig vor Unterzeichnung des Antrags in Textform erhalten habe und stimme zu, dass - rechtzeitige Beitragszahlung vorausgesetzt - der Versicherungsschutz vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt, soweit kein späterer Versicherungsbeginn vereinbart ist.

Ort  Datum TT/MM/JJJJ

Unterschrift **Antragsteller/-in**  Unterschrift **gesetzlicher Vertreter**, falls Antragsteller/-in bzw. zu versichernde Person minderjährig ist.  Unterschrift **Antragsvermittler/-in** Die richtige Person hat in meiner Gegenwart unterschrieben.

**Bitte mit Vor- und Zunamen unterschreiben.**

# 1. Wichtige allgemeine Informationen zur beantragten Versicherung

## Erklärungen des Antragstellers/ Hinweise

### 1.1 Datenschutzklausel

#### I. Bedeutung dieser Erklärung und Widerrufsmöglichkeit

Ihre personenbezogenen Daten benötigen wir, die WWK Allgemeine Versicherung AG, insbesondere zur Einschätzung des zu versichernden Risikos (Risiko- beurteilung), zur Verhinderung von Versicherungsmissbrauch, zur Überprüfung unserer Leistungspflicht, zu Ihrer Beratung und Information sowie allgemein zur Antrags-, Vertrags- und Schadenabwicklung. Personenbezogene Daten dürfen nach geltendem Datenschutz erhoben, verarbeitet oder genutzt werden (Datenverwendung), wenn dies ein Gesetz ausdrücklich erlaubt, anordnet oder wenn eine wirksame Einwilligung des Betroffenen vorliegt. Nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist die Verwendung Ihrer allgemeinen personenbezogenen Daten (z. B. Alter oder Adresse) erlaubt, wenn es für die Begründung, Durchführung oder Beendigung eines rechtsgeschäftlichen oder rechtsgeschäftsähnlichen Schuldverhältnisses mit dem Betroffenen erforderlich ist. Das Gleiche gilt, soweit es zur Wahrung berechtigter Interessen der verantwortlichen Stelle erforderlich ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass das schutzwürdige Interesse des Betroffenen an dem Ausschluss der Verarbeitung oder Nutzung überwiegt. Die Anwendung dieser Vorschriften erfordert in der Praxis oft eine umfangreiche und zeitintensive Einzelfallprüfung. Auf diese kann bei Vorliegen dieser Einwilligungserklärung verzichtet werden. Zudem ermöglicht diese Einwilligungserklärung eine Datenverwendung auch für die Fälle, die nicht von vornherein durch die Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes erfasst werden (vgl. dazu Ziffer II). Mit der nachfolgenden Einwilligung zu Ziffer II ermöglichen Sie zudem eine Datenverwendung auch solcher Daten, die dem besonderen gesetzlichen Schutz von Privatgeheimnissen gemäß § 203 Strafgesetzbuch unterliegen. Diese Einwilligung ist ab dem Zeitpunkt der Antragstellung wirksam. Sie wirkt unabhängig davon, ob später der Versicherungsvertrag zu Stande kommt. Es steht Ihnen frei, diese Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft jederzeit ganz oder teilweise zu widerrufen. Die Angabe der mit \* gekennzeichneten Daten ist freiwillig.

#### II. Erklärung zur Verwendung Ihrer allgemeinen personenbezogenen Daten

Hiermit willige ich darin ein, dass meine allgemeinen personenbezogenen Daten unter Beachtung der Grundsätze der Datensparsamkeit und der Datenvermeidung verwendet werden.

- zur Risikobeurteilung, zur Vertragsabwicklung und zur Prüfung der Leistungspflicht durch die WWK Allgemeine Versicherung AG;
- zur Risikobeurteilung mit einem Datenaustausch mit einem Vorversicherer, den ich bei Antragstellung genannt habe;
- zur gemeinschaftlichen Führung von Datensammlungen der Unternehmen der WWK-Gruppe, um die Anliegen im Rahmen der Antrags-, Vertrags- und Schadenabwicklung schnell, effektiv und kostengünstig bearbeiten zu können (z.B. richtige Zuordnung Ihrer Post oder Beitragszahlung). Diese Datensammlungen enthalten Daten wie Name, Adresse, Geburtsdatum, Kundennummer, Versicherungsnummer, Kontonummer, Bankleitzahl, Art der bestehenden Verträge, sonstige Kontaktdaten;
- zur Risikobeurteilung und Abwicklung der Rückversicherung. Dies erfolgt durch Übermittlung an und zur dortigen Verwendung durch Rückversicherer, bei denen mein zu versicherndes Risiko geprüft oder abgesichert werden soll. Eine Absicherung bei Rückversicherern im In- und Ausland dient dem Ausgleich der vom Versicherer übernommenen Risiken und liegt damit auch im Interesse der Versicherungsnehmer. In einigen Fällen bedienen sich Rückversicherer weiterer Rückversicherer, denen sie – sofern erforderlich – ebenfalls entsprechende Daten übermitteln;
- durch andere Unternehmen/Personen innerhalb und außerhalb der WWK-Gruppe sowie den Assistenten, denen der Versicherer (oder Rückversicherer) Aufgaben ganz oder teilweise zur Erledigung überträgt. Die Unternehmen/Personen sowie der Assistent werden eingeschaltet, um die Antrags-, Vertrags- und Leistungsabwicklung möglichst schnell, effektiv und kostengünstig zu gestalten. Der Versicherer weist darauf hin, dass ein Assistent für die WWK die Service-, Beratungs-, Informations- und Organisationsleistungen gemäß diesem Vertrag übernimmt. Der Assistent wird seinerseits weitere

Leistungserbringer zur besseren Durchführung beauftragen. Falls der Versicherungsnehmer hiermit nicht einverstanden ist, hat er die Möglichkeit, die Leistung auf eigene Kosten selbst zu organisieren;

6. zur Verhinderung des Versicherungsmissbrauchs bei der Risikobeurteilung und bei der Klärung von Ansprüchen aus dem Versicherungsverhältnis durch Nutzung einer besonderen Konzerndatenbank, Nutzung eines Hinweis- und Informationssystems der Versicherungswirtschaft mit Daten, die der Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V. (GdV) im Auftrag für die Versicherer verschlüsselt. Auf Basis dieses Systems kann es zu einem auf den konkreten Anlass bezogenen Austausch personenbezogener Daten zwischen dem anfragenden und dem angefragten Versicherer kommen;

7. zur Beratung und Information über Versicherungs- oder sonstige Finanzdienstleistungen durch die WWK Allgemeine Versicherung AG, anderer Unternehmen der WWK-Gruppe oder den für mich zuständigen Vermittler;

8. zur Antrags-, Vertrags- und Schadenabwicklung, indem die WWK Allgemeine Versicherung AG selbst Informationen über mein allgemeines Zahlungsverhalten einholt. Dies kann auch erfolgen durch ein Unternehmen der WWK-Gruppe oder einer Auskunft (z. B. Bürgel, Infoscore, Creditreform, SCHUFA);

9. zur Antrags-, Vertrags- und Schadenabwicklung, indem die WWK Allgemeine Versicherung AG, ein Unternehmen der WWK-Gruppe oder eine Auskunft (z. B. Bürgel, Infoscore, Creditreform, SCHUFA) eine auf der Grundlage mathematisch-statistischer Verfahren erzeugte Einschätzung meiner Zahlungsfähigkeit (bzw. der Kundenbeziehung, Scoring) einholt;

10. zur Sicherung des wirtschaftlichen Interesses bei Leistungsstörung aus dem Versicherungsvertragsverhältnis, wenn der Versicherungsnehmer seiner Pflicht zur Zahlung der Versicherungsbeiträge nicht nachkommt. Nach erlassener Mahn- bzw. Vollstreckungsbescheid wird eine Meldung hierüber an die Auskunft (Firma Infoscore) gemacht.

III. Diese Einwilligung gilt nur, wenn ich bei Antragstellung vom Inhalt des Merkblatts zur Datenverarbeitung Kenntnis nehmen konnte, das mir zu dem gesetzlich für die anderen Verbraucherinformationen vorgesehenen Zeitpunkt – auf Wunsch auch sofort – überlassen wird.

#### 1.2 Deckungszusage

Die selbstständige Abgabe von Deckungszusagen ist dem Vermittler nicht gestattet und ohne rechtliche Wirkung für die WWK. Nebenabreden sind nur dann verbindlich, wenn die WWK sie schriftlich bestätigt.

#### 1.3 Vorversicherungen

Ich ermächtige die WWK bei dem angegebenen Vorversicherer Auskünfte über Vertragskündigungen und Schäden einzuholen.

#### 1.4 Versicherungsteuer/Gebühren

Die Beiträge enthalten die Versicherungsteuer. Die Gebühr beträgt 2,50 EUR für Mahnungen. Für Rücklastschriften werden Gebühren entsprechend den im Einzelfall von dem Bankinstitut belasteten Gebühren erhoben.

#### 1.5 Folgebeiträge

Vereinbarungsgemäß sind die Folgebeiträge jeweils am Ersten des Monats fällig, in dem die Versicherungsperiode beginnt. Bei Vereinbarung von Ratenzahlungen sind diese am Ersten des Monats fällig, in dem die jeweilige Zahlungsperiode beginnt.

#### 1.6 Zahlungsweise

Die Zahlungsweise 1/12-jährlich ist nur bei Abbuchung des Beitrags vom Konto möglich.

#### 1.7 Versicherungsombudsmann

Unser Unternehmen ist Mitglied im Verein »Versicherungsombudsmann e. V.«. Sie können damit das kostenlose, außergerichtliche Streitschlichtungsverfahren in Anspruch nehmen. Anschrift: Versicherungsombudsmann e. V., Postfach 08 06 32, 10006 Berlin

## 2. Wichtige Informationen zur beantragten WWK Firmenkunden-Sachversicherung

---

### Erklärungen des Antragstellers/ Hinweise

#### 2.1 Gebündelte Versicherungen

##### 2.1.1. Inhalts- und Ertragsausfallversicherung

Die Inhalts- und Ertragsausfallversicherung bündelt folgende, rechtlich selbstständige Versicherungsverträge:

- › Feuerversicherung
- › Einbruchdiebstahl- und Raubversicherung
- › Leitungswasserversicherung
- › Sturm- und Hagelversicherung
- › Ertragsausfallversicherung
- › Elementarschadenversicherung

##### 2.1.2. Ertragsausfallversicherung plus

Die Ertragsausfallversicherung plus bündelt folgende, rechtlich selbstständige Versicherungsverträge:

- › Feuerversicherung
- › Einbruchdiebstahl- und Raubversicherung
- › Leitungswasserversicherung
- › Sturm- und Hagelversicherung
- › Elementarschadenversicherung

##### 2.1.3. Geschäftsgebäudeversicherung

Die Geschäftsgebäudeversicherung bündelt folgende, rechtlich selbstständige Versicherungsverträge:

- › Feuerversicherung
- › Leitungswasserversicherung
- › Sturm- und Hagelversicherung
- › Elementarschadenversicherung

##### 2.1.4. Gewerbliche Mietausfallversicherung

Die gewerbliche Mietausfallversicherung bündelt folgende, rechtlich selbstständige Versicherungsverträge:

- › Feuerversicherung
- › Leitungswasserversicherung
- › Sturm- und Hagelversicherung
- › Elementarschadenversicherung

Bei einer gebündelten Versicherung können die einzelnen rechtlich selbstständigen Versicherungsverträge unabhängig voneinander abgeschlossen oder gekündigt werden.



# Mindestsicherungs- beschreibung

# Firmenkunden-Sachversicherung



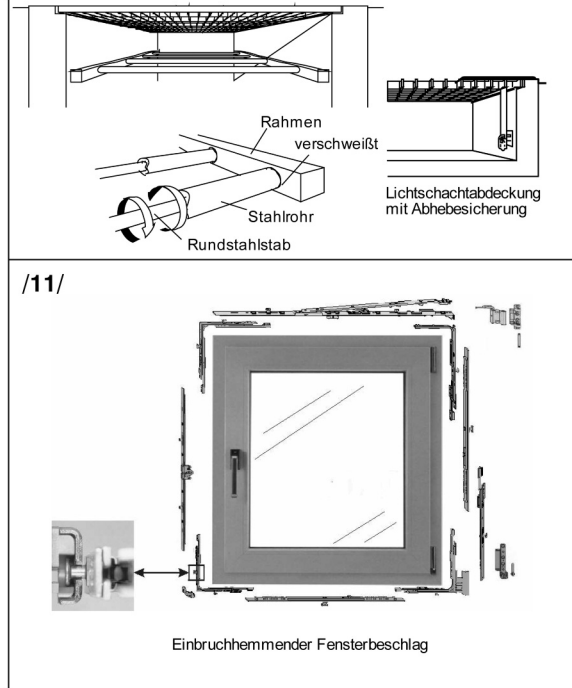
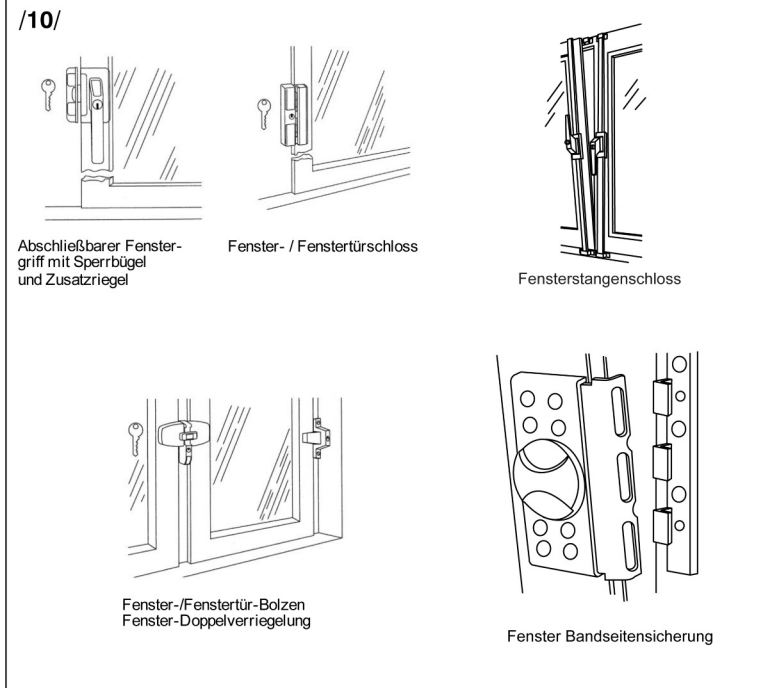
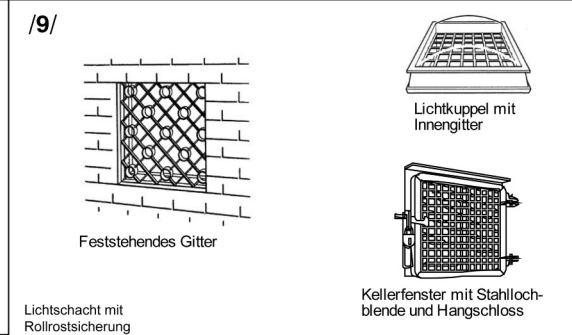
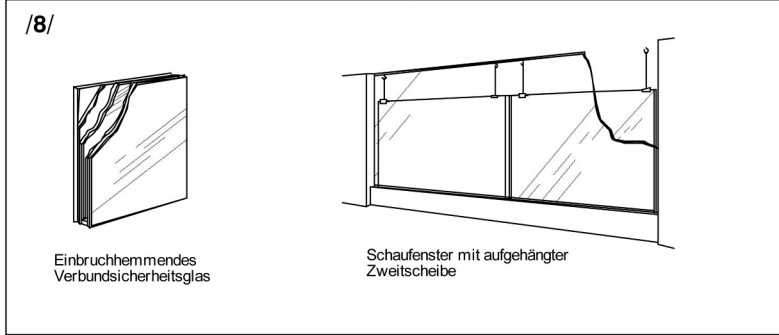
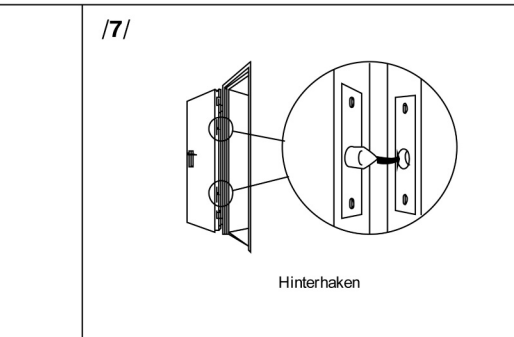
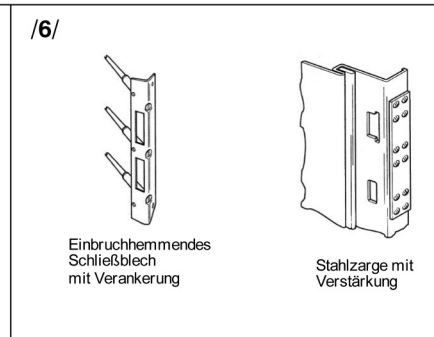
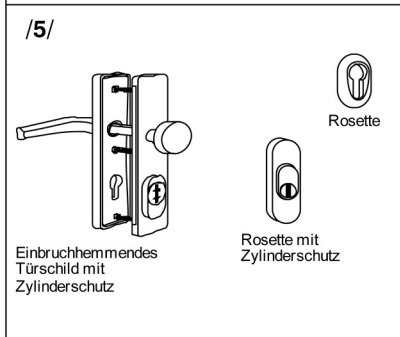
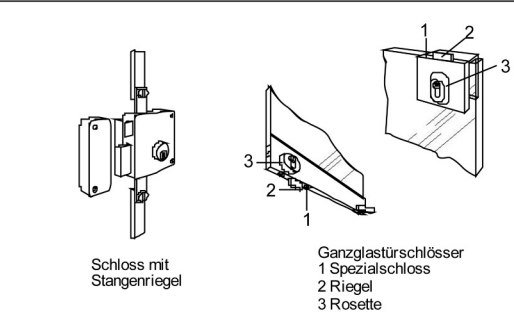
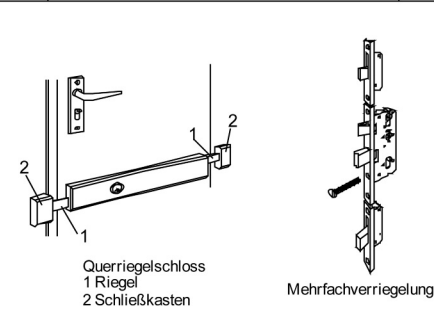
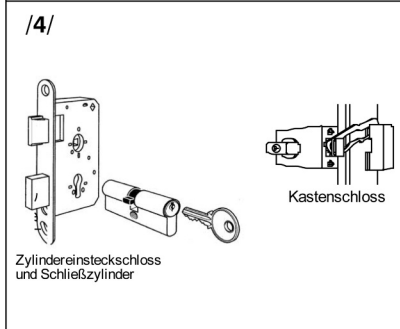
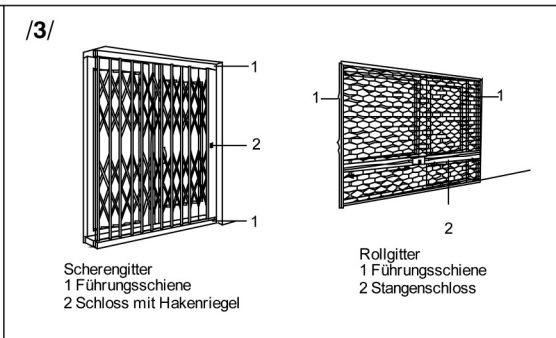
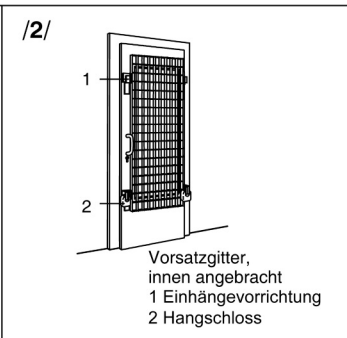
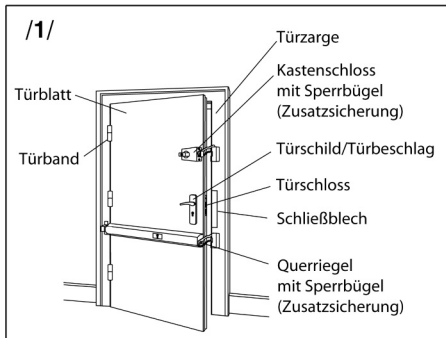
Eine starke Gemeinschaft

## Mindestsicherungsbeschreibung

Anlage zum Antrag für die Firmenkunden-Sachversicherung

<b>Antragsteller/in = Versicherungsnehmer/in (VN)</b>	Titel <input style="width: 300px;" type="text"/> <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Firma Name <input style="width: 200px;" type="text"/> Vorname <input style="width: 150px;" type="text"/>					
<b>Anschrift Versicherungsgrundstück</b>	Straße und Hausnummer <input style="width: 300px;" type="text"/> Stockwerk <input style="width: 50px;" type="text"/> PLZ <input style="width: 50px;" type="text"/> Ort <input style="width: 200px;" type="text"/> Betriebsart <input style="width: 300px;" type="text"/> Antrag vom <input style="width: 100px;" type="text"/> Datum TT/MM/JJJJ Vertrags-Nr. <input style="width: 100px;" type="text"/> Lage des Betriebes im Gebäude <input type="checkbox"/> UG <input type="checkbox"/> EG <input type="checkbox"/> OG					
<b>Bitte Gesamtpunktzahl ermitteln</b>	<b>A Lage im Ort</b> 0 Innenstadt/Ortsmitte (Geschäftszentrum) 0 sonstige Innenstadt, sonstige Ortsmitte 0 altes Stadtviertel, alter Ortsteil 1 Randgebiet 0 Neubaugebiet 2 Grüne Wiese 4 Isolierte Lage Summe A <input style="width: 50px;" type="text"/>	<b>B Standort</b> 1 Wohngebiet 2 Geschäftsstraße 3 Straße mit einzel. Geschäften 4 Ladengruppen/ Einkaufs-Passage 4 Einkaufszentrum 5 Mischgebiet Handel/Gewerbe 8 Industrie-/ Gewerbegebiet Summe B <input style="width: 50px;" type="text"/>	<b>C Straßentyp</b> 2 Fußgängerzone 3 Einkaufs-Passage/Galerie/ Innenstadt-Einkaufszentrum 3 Hauptstraße (ausgen. nachstehende Arten) 4 Bundes-, Durchfahrts-, Ausfall-, Ringstraße 5 Nebenstraße, Gasse, Weg, verkehrsberuhigte Straße 5 Einkaufszentrum für Autokunden (mit Parkplatz) 6 Grundstück mit eigenem Fahrweg (nicht öffentlich) Summe C <input style="width: 50px;" type="text"/>	<b>D Gebäudebenutzung</b> 1 mit Wohnung direkt über den Vers.-Räumen 2 mit Wohnung nicht direkt über den Vers.-Räumen 3 Geschäfte + Büros, Verwaltungsgebäude 4 Geschäftsgebäude nicht freistehend 5 Geschäftsgebäude freistehend 5 Gewerbegebäude, Lagerhalle, Werkstatt 8 Vereins-/Clubhaus, Sport-/Fitness-Anlage Summe D <input style="width: 50px;" type="text"/>	<b>E Anz. der Wohnungen</b> 1 Ab 10 1 2 - 9 (alle OG bewohnt) 2 2 - 9 (OG teilweise bewohnt) 3 1 (VN, Angest. Hausmeister) 4 1 (andere Person) 5 Keine (Nachbargeb. bewohnt) 7 Keine (Umgeb. unbewohnt) Summe E <input style="width: 50px;" type="text"/>	<b>F Einbrüche (5 Jahre)</b> 0 keine 0 keine, da Neueröffnung 1 1 erfolgloser Versuch 5 2 und mehr erfolgl. Versuche 6 1 Einbruch bis 5.000 Euro 7 1 Einbruch über 5.000 Euro 8 2 und mehr Einbrüche Summe F <input style="width: 50px;" type="text"/>
	Mindestsicherung 0 - 27 Punkte		Zusätzliche Sicherungsanforderung ab 18 - 27 Punkte		Gesamtpunkte <input style="width: 50px;" type="text"/>	
<b>Mindestsicherung (Gilt für alle Risiken)</b>	Alle Türen in den Umfassungswänden (Außentüren) sind jeweils mit einem Zylinderschloss (4) (bündig mit Türblatt oder mit von außen nicht abschraubbarem Sicherheitstürschild/-rosette (5)) oder durch ein Zuhaltungsschloss (mind. 6 Zuhaltungen) oder durch ein Vorhängeschloss mit mind. 8 mm gehärtetem Bügel oder durch eine einbruchhemmende Tür mit mindestens Widerstandsklasse 2 gesichert.				<b>Sicherungsanforderung vorhanden</b> <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn nein, vereinbart bis Datum TT/MM/JJJJ <input style="width: 100px;" type="text"/>	
<b>Zusätzliche Sicherungsanforderung ab 18 Punkte</b>	<b>Außen-/Abschlußtüren</b> Eingangstür über 50 cm zurückversetzt oder in Passage/Arkade Zweiflügelige Ganzglastür Seiten-, Hintertür, Tür zum Treppenhaus (Umfassungswand) Holztür (in Umfassungswand) mit Holzзарge Türe mit außenliegenden Bändern (Umfassungswänden - nach außen aufgehend)	<b>Gefahrenstelle vorhanden</b> <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<b>Sicherungsanforderung (eine der Alternativen)</b> 1 Zusatzschloss (4) 2 Schlösser 1 Innenriegel (4) oder 1 Zusatzschloss (4) oder Schloss mit Mehrfachverriegelung Sicherheitsschließblech (6) oder Zusatzschloss (4) oder Querriegelschloss (4) oder Roll-, Scheren-, Vorsatzgitter Achsstifte der Türbänder gegen Herausziehen sichern/verschweißte Achsstifte oder 2 Hinterhaken (7) oder 1 Bandsicherung	<b>Sicherungsanforderung vorhanden</b> <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	wenn nein, vereinbart bis Datum TT/MM/JJJJ <input style="width: 100px;" type="text"/> Datum TT/MM/JJJJ <input style="width: 100px;" type="text"/> Datum TT/MM/JJJJ <input style="width: 100px;" type="text"/> Datum TT/MM/JJJJ <input style="width: 100px;" type="text"/> Datum TT/MM/JJJJ <input style="width: 100px;" type="text"/>	

<b>Zusätzliche Sicherungsanforderung ab 18 Punkte</b>  (Fortsetzung)	<b>Fenster</b>  EG: nicht Straßenseite oder nicht voll einsehbar	<b>Gefahrenstelle vorhanden</b> <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<b>Sicherungsanforderung (eine der Alternativen)</b>  Fensterschloss (10) oder Zuschrauben der Fenster oder Gitter (9) oder Rolladen mit Sperre	<b>Sicherungsanforderung vorhanden</b> <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<b>wenn nein, vereinbart bis</b> Datum TT/MM/JJJJ <input type="text"/>
	Kellerfenster, Kellerschächte der Versicherungsräume	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Anschweißen der Kellerroste oder Gitterrost-Sicherung (9)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Datum TT/MM/JJJJ <input type="text"/>
	<b>Tore</b>  Mehrflügelige Türen und Tore (Umfassungswände)	<b>Gefahrenstelle vorhanden</b> <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<b>Sicherungsanforderung (eine der Alternativen)</b>  Innenliegende Schubriegel mit Hangschlössern oder innenliegende Vorlegestange	<b>Sicherungsanforderung vorhanden MS2</b> <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<b>wenn nein, vereinbart bis</b> Datum TT/MM/JJJJ <input type="text"/>
	<b>Schlussklärung</b>	Die vorstehenden Angaben sind richtig und vollständig. Sie sind wesentlicher Bestandteil des Vertrages. Es ist vereinbart, dass der Antragsteller/Versicherungsnehmer unverzüglich die als »vereinbarte Sicherungen« aufgeführten Sicherungsmaßnahmen vornimmt. Vor Erfüllung dieser Vereinbarung kann der Versicherer berechtigt sein, für Schäden, die infolge dieses Unterlassens entstehen, den Versicherungsschutz zu versagen.			
<b>Unterschriften</b>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Ort <input style="width: 100%;" type="text"/></p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Datum TT/MM/JJJJ <input style="width: 100%;" type="text"/></p> </div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; margin-top: 20px;"> <div style="text-align: center;"> <p><b>X</b></p> <p>_____            Unterschrift <b>Antragsteller/in</b></p> </div> <div style="text-align: center;"> <p><b>X</b></p> <p>_____            Unterschrift <b>Antragsvermittler/in</b>            Die richtige Person hat in meiner Gegenwart unterschrieben.</p> </div> </div> <p><b>Bitte mit Vor- und Zunamen unterschreiben.</b></p>				



# Sicherungsbeschreibung Lageplan

# Firmenkunden-Sachversicherung



Eine starke Gemeinschaft

## Sicherungsbeschreibung/ Lageplan

Anlage zum Antrag für die Firmenkunden-Sachversicherung

<b>Antragsteller/in</b> = Versicherungsnehmer/in (VN)	Titel _____ <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Firma Name _____ Vorname _____
<b>Anschrift Versicherungsgrundstück</b>	Straße und Hausnummer _____ Stockwerk _____ PLZ _____ Ort _____ Betriebsart _____ Antrag vom Datum TT/MM/JJJJ _____ Vertrags-Nr. _____ Sicherungsklasse _____ Besichtigt am Datum TT/MM/JJJJ _____ Besichtigt durch _____
<b>Lage der Versicherungsräume</b>	Lage im Gewerbe-/ Industriegebiet <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Das Gebäude wird ständig bewohnt <input type="checkbox"/> vom VN <input type="checkbox"/> von Dritten <input type="checkbox"/> nein Das nächste ständig bewohnte Gebäude ist <input type="checkbox"/> bis 20 m <input type="checkbox"/> bis 50 m <input type="checkbox"/> bis 100 m <input type="checkbox"/> über 100 m entfernt Lage der Versicherungsräume <input type="checkbox"/> Erdgeschoss <input type="checkbox"/> _____ Obergeschoss <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> Keller <input type="checkbox"/> mit direkter Verbindung zu den sonstigen Versicherungsräumen <input type="checkbox"/> (und) von gemeinschaftlich genutzten Räumen aus erreichbar
<b>Bauweise</b>	Wände <input type="checkbox"/> Beton oder Mauerwerk <input type="checkbox"/> Sonstiges _____ Decken <input type="checkbox"/> Beton <input type="checkbox"/> Holzbalkenlage <input type="checkbox"/> Sonstiges _____ Fußböden <input type="checkbox"/> Beton <input type="checkbox"/> Holzbalkenlage <input type="checkbox"/> Sonstiges _____
<b>Außentreppe Anbauten</b>	Sind Gebäudeöffnungen wie z. B. Fenster und Balkontüren vorhanden, die über Feuerleitern, Vordächer, Anbauten, Terrassen oder dergleichen erreicht werden können? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar _____ (z. B. Fenster Nr. 2 über Feuerleiter) Sicherungen _____
<b>Einbruchmeldeanlage</b>	Ist eine Einbruchmeldeanlage vorhanden? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> nach VdS Klasse <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> nicht nach VdS Name und Anschrift der Errichterfirma _____ Name des Herstellers _____ Typ der Zentrale _____ Baujahr Datum JJJJ _____ Liegt ein »Installationsattest« VdS 2170 vor? <input type="checkbox"/> ja, ist beigefügt <input type="checkbox"/> wird nachgereicht <input type="checkbox"/> nein Liegt ein »Interventionsattest« VdS 2529 vor? <input type="checkbox"/> ja, ist beigefügt <input type="checkbox"/> wird nachgereicht <input type="checkbox"/> nein Wurde ein Instandhaltungsvertrag abgeschlossen? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Liegt eine Anlagenbeschreibung des Errichters vor? <input type="checkbox"/> ja, ist beigefügt <input type="checkbox"/> wird nachgereicht <input type="checkbox"/> nein
<b>Wertbehältnisse</b>	Hersteller _____ Typ _____ Baujahr _____ Datum JJJJ _____ Gewicht _____ kg Freistehender mehrwandiger Stahlschrank? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Verankerung? <input type="checkbox"/> Fußboden <input type="checkbox"/> Wand <input type="checkbox"/> ohne cm Eingemauerter Stahlschrank mit mehrwandiger Tür? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Ummantelung? <input type="checkbox"/> Mauerwerk <input type="checkbox"/> Beton, Stärke _____ Prüfvermerk nach RAL*? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar _____ VdS-Kennzeichen nach Euronorm*? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar _____ * ggf. Rechnungskopie beifügen

**Grundriss der Versicherungsräume**

Versicherungsgrundstück

Straße und Hausnummer

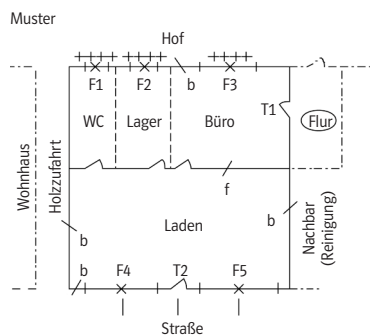
Stockwerk

PLZ

Ort

Sicherungsklasse

**Muster für den Grundriss/Lageplan**



**Symbole**

- |  |   |  |  |
|--|---|--|--|
|  | Wand in besonders fester Bauweise               |  | sonstige Öffnung                             |
|  | Wand in fester Bauweise                         |  | Gitter                                       |
|  | Wand, Leichtbau an Vers.-Räume angrenzende Wand |  | Wertbehältnis                                |
|  | Fenster, mit F1, F2 usw. zu bezeichnen          |  | Treppe/Leiter                                |
|  | Tür, mit T1, T2 usw. zu bezeichnen              |  | einsehbar von Straße oder bewohnten Gebäuden |
|  | Lichtkuppel                                     |  | gemeinschaftlich genutzter Raum              |
|  |   |  | Aufzug                                       |

**Grundriss der Versicherungsräume**

Bei mehreren Stockwerken ist für jedes Stockwerk ein gesonderter Grundriss zu fertigen.

Hinweise:

1. Der Grundriss muss nicht nur sämtliche Versicherungsräume, sondern auch die angrenzenden Räume mit Angabe deren Benutzungsweise sowie das angrenzende Gelände (Straße, Hof, Garten usw.) umfassen.
2. Wenn mehrere Stockwerke (auch Keller) als Versicherungsort in Frage kommen, ist für jedes Stockwerk ein Grundriss mit Sicherheitsbeschreibung zu fertigen.
3. Die Umfassungswände der Versicherungsräume sind mit großen Buchstaben (A, B, C, usw.) zu bezeichnen und zu beschreiben, z. B. Beton, Backstein, Leichtbauplatten.
4. Die Türen sind mit fortlaufenden Nummern (T1, T2, T3 usw.) zu bezeichnen. Bei vorhandenen Glaseinsätzen ist die Größe und der Schutz anzugeben. Die Schlösser sind entsprechend dem Schlosssystem (z. B. Zylinderschloss, Zuhaltungsschloss) anzugeben.
5. Die Fenster und Schaufenster sind unter Verwendung der fortlaufenden Nummerierung F1, F2, F3 usw. zu beschreiben.





**Zusätzliche vereinbarte Sicherungen**, die aufgrund der Risikoverhältnisse und der Sicherungsrichtlinien erforderlich sind:

Nr. im Plan	Vereinbarte Sicherungen

**Sonstiges**

---

---

---

---

---

**Vereinbarungen**

Der Versicherungsnehmer wird die vereinbarten Sicherungen bis zum  anbringen.  
Bis zur Beseitigung der Sicherheitsmängel beträgt der Selbstbehalt des Versicherungsnehmers je Einbruchdiebstahlschaden 25%.

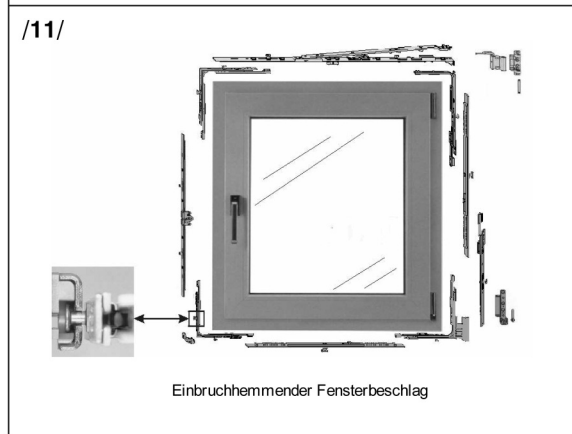
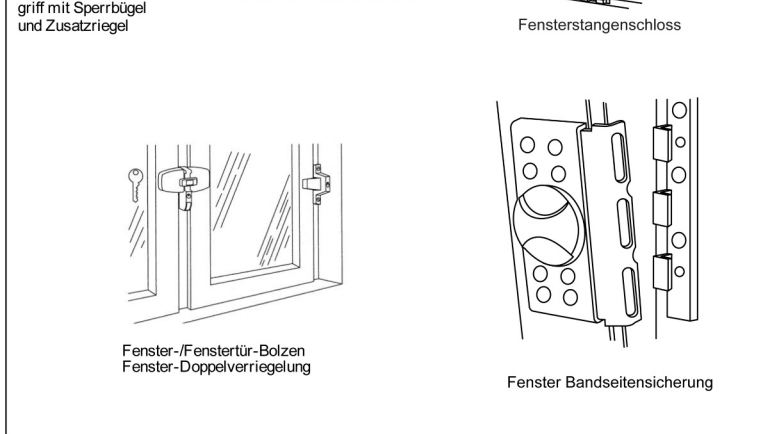
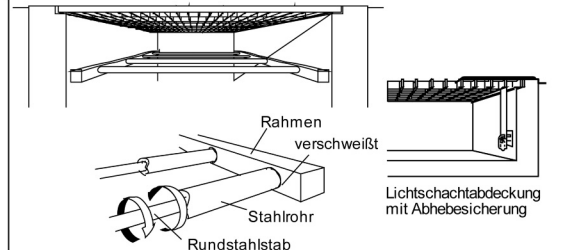
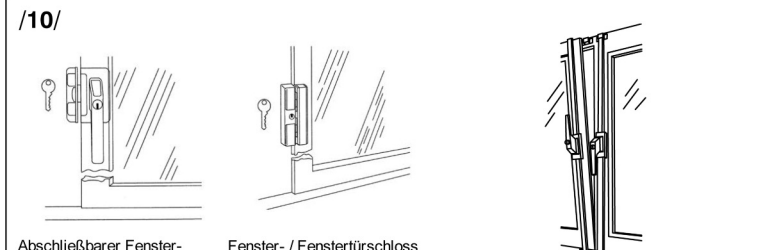
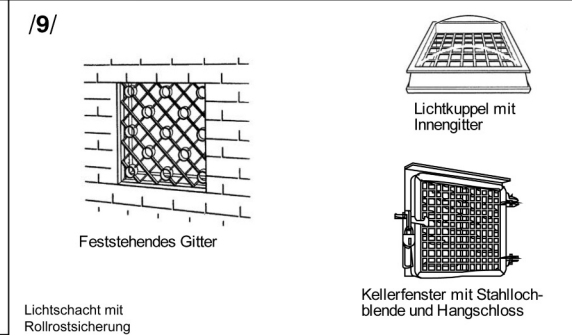
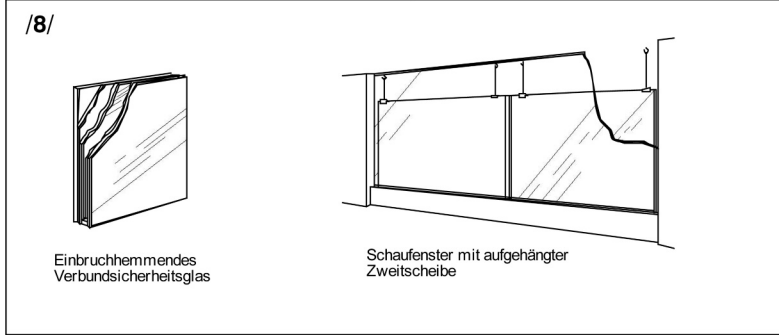
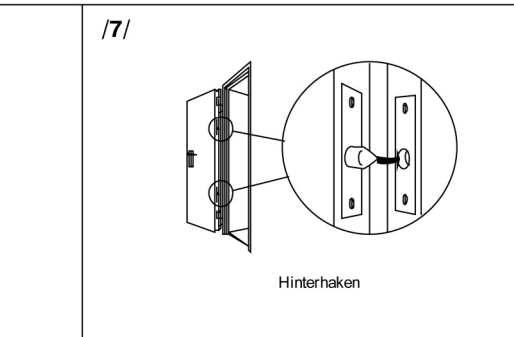
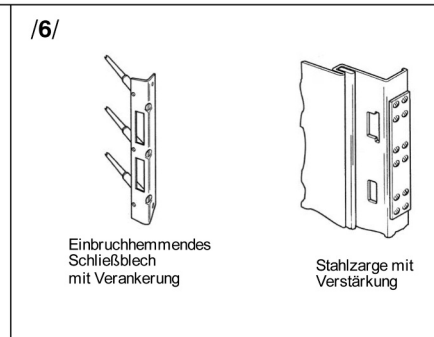
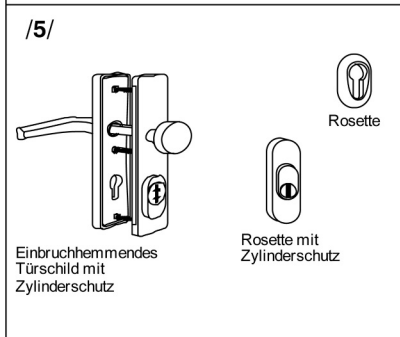
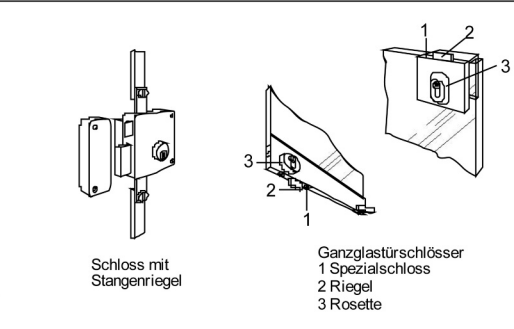
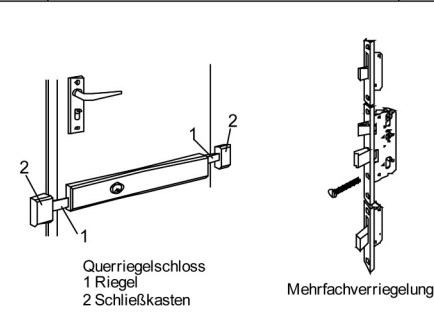
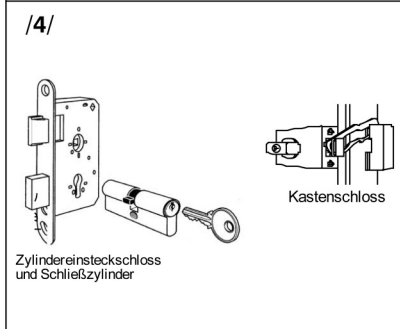
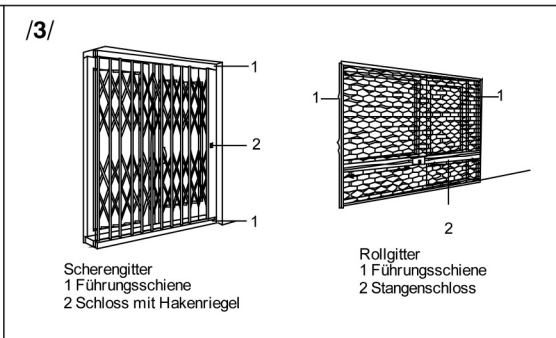
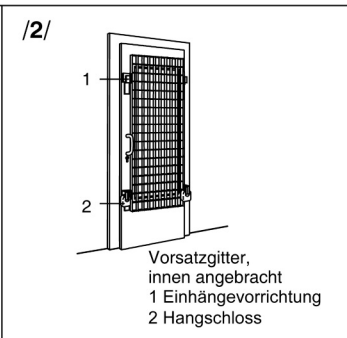
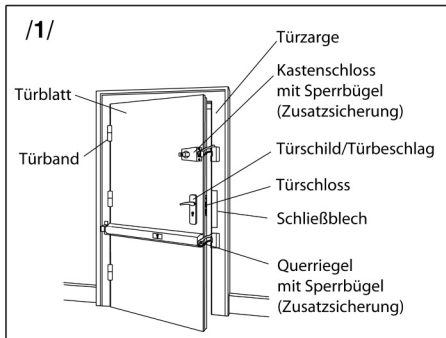
**Schlussklärung**

Die vorstehenden Angaben sind richtig und vollständig. Sie sind wesentlicher Bestandteil des Vertrages. Es ist vereinbart, dass der Versicherungsnehmer die als »Zusätzlich vereinbarte Sicherungen« aufgeführten Sicherheitsverbesserungen vornimmt und alle vorhandenen Sicherungen voll gebrauchsfähig hält und betätigt. Der Versicherer kann berechtigt sein, für Schäden, die infolge dieses Unterlassens entstehen, den Versicherungsschutz zu versagen.

**Unterschriften**

<input type="text" value="Ort"/>	<input type="text" value="Datum TT/MM/JJJJ"/>
 <b>X</b> _____ Unterschrift <b>Antragsteller/in</b>	 <b>X</b> _____ Unterschrift <b>Antragsvermittler/in</b> Die richtige Person hat in meiner Gegenwart unterschrieben.

**Bitte mit Vor- und Zunamen unterschreiben.**



**Fragebogen  
für das  
Gastgewerbe**

# Firmenkunden-Sachversicherung



Eine starke Gemeinschaft

## Fragebogen für das Gastgewerbe

Anlage zum Antrag für die Firmenkunden-Sachversicherung

<b>Antragsteller/in = Versicherungsnehmer/in (VN)</b>	Titel <input type="text"/> <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Firma Name <input type="text"/> Vorname <input type="text"/>
<b>Anschrift Versicherungsgrundstück</b>	Straße und Hausnummer <input type="text"/> Stockwerk <input type="text"/> PLZ <input type="text"/> Ort <input type="text"/> Betriebsbezeichnung laut Erlaubnisurkunde <input type="text"/> Inhaber laut Erlaubnisurkunde <input type="text"/> Antrag vom <input type="text" value="Datum TT/MM/JJJJ"/> Vertrags-Nr. <input type="text"/>
<b>Ergänzung zur Betriebsart</b>	<input type="checkbox"/> Gastwirtschaft <input type="checkbox"/> Pub <input type="checkbox"/> Bar <input type="checkbox"/> Imbissstube <input type="checkbox"/> Restaurant <input type="checkbox"/> Pilsbar <input type="checkbox"/> Tanzlokal <input type="checkbox"/> Stehausschank <input type="checkbox"/> Pizzeria <input type="checkbox"/> Weinstube <input type="checkbox"/> Diskothek <input type="checkbox"/> Milchbar/Eisdiele <input type="checkbox"/> Grill-Room <input type="checkbox"/> Café <input type="checkbox"/> Spielhalle <input type="checkbox"/> Jugendlokal <input type="checkbox"/> Internetcafé <input type="checkbox"/> Clubheim <input type="checkbox"/> Vereinsheim <input type="checkbox"/> Kiosk <input type="checkbox"/> Gasthof mit Übernachtung <input type="checkbox"/> Hotel Garni <input type="checkbox"/> Hotel <input type="checkbox"/> Pension <input type="checkbox"/> andere, und zwar <input type="text"/>
<b>Ausstattung</b>	<input type="checkbox"/> Tanzfläche <input type="checkbox"/> Musikanlage <input type="checkbox"/> Laser-Anlage <input type="checkbox"/> Spielautomaten <input type="checkbox"/> Discjockey <input type="checkbox"/> sonstige, und zwar <input type="text"/>
<b>Veranstaltungen</b>	<input type="checkbox"/> ja, und zwar (z. B. Tanz, politische Veranstaltungen, Varieté, Filmvorführungen) <input type="checkbox"/> nein
<b>Besitzverhältnisse</b>	<input type="checkbox"/> Eigentümer der Einrichtung <input type="checkbox"/> Eigentümer des Gebäudes <input type="checkbox"/> Pächter der Einrichtung <input type="checkbox"/> Mieter/Pächter der Versicherungsräumlichkeiten
<b>Allgemeine Angaben</b>	Öffnungszeiten von <input type="text" value="Uhr"/> bis <input type="text" value="Uhr"/> <input type="checkbox"/> ganzjährig <input type="checkbox"/> Saisonbetrieb von <input type="text" value="Monat"/> bis <input type="text" value="Monat"/> Seit wann besteht der Betrieb <input type="text" value="Datum TT/MM/JJJJ"/> Seit wann führt der VN den Betrieb <input type="text" value="Datum TT/MM/JJJJ"/> Seit wann ist der Antragsteller im Gastgewerbe tätig <input type="text"/> Wie oft haben sich in den letzten 5 Jahren die Eigentums-, bzw. Pachtverhältnisse geändert <input type="text"/> Zahl der Gästeplätze <input type="text"/>
<b>Wichtiger Hinweis</b>	Die beigelegten »Sicherheitsvorschriften für Betriebe des Gaststättengewerbes« sind/werden Vertragsbestandteil. Automaten mit Geldeinwurf gelten gem. Teil B §7 Abs. 5g BWGS 2013 <b>nicht</b> mitversichert. Dazu zählen alle Arten von Automaten mit Geldeinwurf wie Spielautomaten, Musikboxen, Automaten für Zigaretten, Getränke und Süßwaren. Glutfeste Aschenbecher sind in ausreichender Zahl aufzustellen. Sie sind nur in doppelwandigen Metallbehältern mit selbstschließendem Metalldeckel zu entleeren. Brennbare Sammelbehälter sowie gläserne oder keramische Behälter, ferner in Schanktische eingebaute Behälter, auch wenn sie mit Blech ausgeschlagen sind, sind für das Sammeln von Glut- und Ascheresten unzulässig.
<b>Schlussklärung</b>	Die Fragen im Antrag und in etwaigen Zusatzerklärungen sind vollständig und richtig von Ihnen zu beantworten. Eine unrichtige Beantwortung der Fragen nach den Gefahrumständen, sowie arglistiges Verschweigen auch sonstiger Gefahrumstände können den Versicherer berechtigen, den Versicherungsschutz zu versagen.
<b>Unterschriften</b>	Ort <input type="text"/> Datum TT/MM/JJJJ <input type="text"/> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-end;"> <div style="text-align: center;">                     X                      _____                      Unterschrift <b>Antragsteller/in</b> </div> <div style="text-align: center;">                     X                      _____                      Unterschrift <b>Antragsvermittler/in</b>                      Die richtige Person hat in meiner Gegenwart unterschrieben.                 </div> </div> <p><b>Bitte mit Vor- und Zunamen unterschreiben.</b></p>

**Fragebogen  
zur  
Feuerversicherung**

# Firmenkunden-Sachversicherung



Eine starke Gemeinschaft

## Fragebogen zur Feuerversicherung

Anlage zum Antrag für die Firmenkunden-Sachversicherung

<b>Antragsteller/in = Versicherungsnehmer/in (VN)</b>	Titel _____ <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Firma Name _____ Vorname _____
<b>Anschrift Versicherungsgrundstück</b>	Straße und Hausnummer _____ Stockwerk _____ PLZ _____ Ort _____ Betriebsart _____
<b>Besitzverhältnisse</b>	<input type="checkbox"/> Eigentümer des Betriebes <input type="checkbox"/> Eigentümer des Gebäudes <input type="checkbox"/> Mieter/Pächter des Betriebes <input type="checkbox"/> Mieter/Pächter der Versicherungsräumlichkeiten
<b>Angaben zum Gebäude</b>	Bauartklasse _____ Gebäudehöhe ca. _____ m Anzahl der Stockwerke _____ Nutzfläche - gewerblich _____ m <sup>2</sup> - wohnwirtschaftlich _____ m <sup>2</sup>
<b>Angaben zum Betrieb</b>	<p><b>Die nachfolgenden Fragen dienen der Einschätzung der brandschutztechnischen Gefährdung des zu versichernden Betriebes/Gebäudes</b></p> <p>1. Werden die elektrischen Anlagen regelmäßig (max. im 2-Jahres-Turnus) durch einen Elektrofachbetrieb (E-Check), oder durch einen VDS-Sachverständigen geprüft? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein                  Wenn ja: Werden auch die ortsveränderlichen Elektrogeräte (z. B. Kaffeemaschine; Heizlüfter) geprüft? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>2. Ist das Versicherungsgrundstück vollständig eingefriedet (Zaun, Mauer oder ähnliches)? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein                  Wenn ja, wie hoch? _____ m</p> <p>3. Werden brennbare Materialien außen am Betriebsgebäude gelagert oder befinden sich Abfallcontainer o.ä. in unmittelbarer Nähe? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>4. Gibt es ein Verbot von Feuer, offenem Licht und Rauchen? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein                  Falls ja: Wird die Einhaltung dieses Verbots von einem Verantwortlichen geprüft? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein                  Werden Verstöße gegen das Rauchverbot geahndet? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>5. Werden brennbare Abfälle/Reste (z. B. ölige Putzlappen, Tabakwarenreste) in nicht brennbaren Behältern mit dicht schließendem Deckel aufbewahrt und nach Betriebsschluss aus den Geschäfts-/Betriebs- bzw. Lagerräumen entfernt? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>6. Sind in den Betriebsgebäuden oder Freiflächen leicht brennbare Stoffe/Flüssigkeiten (z. B. Kartonagen, Verpackungsmaterial, Lösemittel) vorhanden? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein                  Wenn ja, Art und Menge: _____</p> <p>7. Gibt es Produktionsschichten außerhalb der regulären Arbeitszeit und ohne personelle Beaufsichtigung? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>8. Ist im Betrieb eine Tauch- und/oder Spritzlackiererei vorhanden? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein                  Falls ja: Ist die Lackiererei und das Lacklager feuerbeständig (F90) vom Betrieb getrennt? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>9. Gibt es im Betrieb eine Batterieladestation? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein                  Falls ja: Ist diese feuerbeständig abgetrennt? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p><b>10. Für Holzbearbeitungsbetriebe</b></p> <p>10.1 Sind alle stationäre Holzbearbeitungsmaschinen mit einer Späneabsauganlage verbunden? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>10.2 Ist der Spänebunker/-raum räumlich oder feuerbeständig (F90) vom Betrieb getrennt? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>10.3 Werden die elektrischen Anlagen und stationären Holzbearbeitungsmaschinen wöchentlich von Holzstaub und anderen brennbaren Ablagerungen gesäubert? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p>
<b>Schlussklärung</b>	Die Fragen sind vollständig und richtig zu beantworten. Eine unrichtige Beantwortung der Fragen nach den Gefahrenumständen, sowie arglistiges Verschweigen auch sonstiger Gefahrumstände können den Versicherer berechtigen, den Versicherungsschutz zu versagen und/oder auch vom Versicherungsvertrag zurückzutreten.
<b>Unterschriften</b>	Ort _____ Datum TT/MM/JJJJ _____  <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p><b>X</b></p> <p>_____                      Unterschrift <b>Antragsteller/in</b></p> </div> <div style="text-align: center;"> <p><b>X</b></p> <p>_____                      Unterschrift <b>Antragsmittler/in</b>                      Die richtige Person hat in meiner Gegenwart unterschrieben.</p> </div> </div> <p><b>Bitte mit Vor- und Zunamen unterschreiben.</b></p>